



EGOLZWILER

Ausgabe Juni 2021

sicht



Gemeinderat	2-8
Schule / Musikschule	9-10
Vereine	11-19
Parteien	20-21
Inserenten	22
Wichtige Adressen	23
Veranstaltungskalender	24



Editorial

Heute die Wasserversorgung von Morgen sicherstellen

Wasser gehört zu unserem Alltag, in allen verschiedenen Arten und Formen wie es vorkommt. Einerseits die vielen schönen Orte in der Natur, wo wir das Wasser sehen, spüren und geniessen dürfen – andererseits aber auch bei uns zu Hause, wo wir täglich frisches Trinkwasser ab dem Wasserhahn trinken oder unser Haus damit sauber halten können. Haben Sie sich schon mal überlegt, wo dieses Wasser überhaupt herkommt oder wohin es verschwindet, wenn wir beispielsweise die Toilettenspülung betätigen?

Für diesen reibungslosen Betrieb liegen alleine in der Gemeinde Egozwil kilometerlange Leitungsnetze unter dem Boden, die in Stand gehalten werden müssen. Ab und zu gibt es auch Schwachstellen im Netz. Diese führen zu Störungen und müssen mit viel Aufwand repariert werden. Um solche Vorfälle zu minimieren oder ganz auszuschalten, bedarf es eines regelmässigen Unterhalts oder einer Erneuerung. Mit der Sanierung der Panoramastrasse haben Sie als Stimmberechtigte ein Zeichen gesetzt, dass Ihnen eine funktionierende Wasser Ver- und Entsorgung sehr wichtig ist.

Folgen wir diesem Weg und erneuern bzw. bauen wir auch das Kanalisations- und Wasserleitungsnetz in der Hinterbergstrasse aus. Parallel zum Werkleitungsbau werden auch die verbleibenden Strassenrestflächen erneuert und die Hinterbergstrasse saniert. Mit der Sanierung soll auch die Ringleitung Engelbergstrasse, Panoramastrasse und Hinterbergstrasse fertig gestellt werden. Mit diesem Eingriff können gleichzeitig das Kanalisationssystem und das Trennsystem sowie die weiteren Gewerke von Swisscom, CKW und WWZ angepasst werden. Am Ende aller grossen Aufwendungen dürfen wir eine sanierte Strasse wahrnehmen, die auf die heutigen Bedürfnisse ausgelegt ist.

Der Gemeinderat erachtet den Werkleitungsbau und die Sanierung der Hinterbergstrasse als notwendig. Mit dem Projekt wird die Wasserversorgung sichergestellt, die Kanalisation wird auf das Trennsystem umgestellt und durch den Ersatz der verbleibenden Belagsflächen kann die Hinterbergstrasse vollumfänglich instand gestellt werden. Die Investitionen sind zukunftsgerichtet und bieten für die nächsten 50 Jahre die Versorgungssicherheit.

Als Stimmbürger haben Sie die Möglichkeit, sich für die Versorgungssicherheit unserer Gemeinde einzusetzen – nehmen Sie an der Gemeindeversammlung vom 1. Juni 2021 teil und unterstützen Sie das Vorhaben. Ich glaube daran, dass die Egozweilerinnen und Egozweiler die Notwendigkeit dieser Sanierung erkennen und dem Vorhaben positiv gegenüberstehen. Ich freue mich darauf, im Spätherbst mit den Sanierungsarbeiten starten zu können.



Adolf Kreienbühl
Ressort Bau und Infrastruktur

Nachrichten aus der Gemeinde

Volksabstimmung

Am Sonntag, 13. Juni 2021, finden folgende Volksabstimmungen statt:

Eidgenössische Vorlagen:

- ▶ Volksinitiative vom 18. Januar 2018 «Für sauberes Trinkwasser und gesunde Nahrung – Keine Subventionen für den Pestizid- und den prophylaktischen Antibiotika-Einsatz»
- ▶ Volksinitiative vom 25. Mai 2018 «Für eine Schweiz ohne synthetische Pestizide»
- ▶ Bundesgesetz vom 25. September 2020 über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidemie (Covid-19-Gesetz)
- ▶ Bundesgesetz vom 25. September 2020 über die Verminderung von Treibhausgasemissionen (CO₂-Gesetz)
- ▶ Bundesgesetz vom 25. September 2020 über polizeiliche Massnahmen zur Bekämpfung von Terrorismus (PMT)

Impressum

Herausgeber
Textlayoutvorlage/
farbige Version
Redaktion
und Druck

Nr. 118 / Juni 2021

Gemeinde Egozwil
siehe www.egolzwil.ch
► Egozweiler Sicht
Carmen-Druck AG, Wauwil
Tel. 041 980 44 80
info@carmendruck.ch

Redaktionsschluss
für Juli/August 2021 **19. Juni 2021, 9.00 Uhr**

Wir laden Sie, liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, ein, von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen und am Urnengang teilzunehmen.

Das Urnenbüro im Foyer der Gemeindeverwaltung Egolzwil, Dorfchärn (1. Obergeschoss), ist am Abstimmungssonntag von 10.00 Uhr bis 10.30 Uhr geöffnet. Die briefliche Stimmabgabe ist bis zum Urnenbüroschluss möglich. Sie können das verschlossene Couvert in den Gemeindebriefkasten werfen oder im Urnenlokal übergeben. Bitte vergessen Sie nicht, Ihren Stimmrechtsausweis zu unterzeichnen. Besten Dank.

Fledermausschützer

Haben Sie gewusst, dass die Gemeinde einen lokalen Fledermausschützer hat, der auf freiwilliger Basis aktiv zur Artenvielfalt und zur Erhaltung unserer Natur beiträgt? Diese Aufgabe hat seit viele Jahren Herr Karl Langenstein aus Wauwil wahrgenommen. Jetzt hat er seinen Rücktritt erklärt. Herr Karl Langenstein hat unzählige Stunden aufgewendet, um den Schutz der nächtlichen Flatterer zu sichern oder die breite Bevölkerung über die Anliegen des Fledermausschutzes zu informieren. Diese Arbeit kann nicht hoch genug eingeschätzt werden. Der Gemeinderat dankt Herrn Karl Langenstein ganz herzlich für seine Arbeit und sein Engagement zu Gunsten der Gemeinde Egolzwil. Herr Karl Langenstein wird weiterhin als aktives Mitglied der Navo Wauwil-Egolzwil mitarbeiten. Im Besonderen ist er für den Schutz der Waldameisen zuständig.

Die Dienststelle Landwirtschaft und Wald hat in der Zwischenzeit einen Nachfolger eingesetzt. Es ist dies Philipp Grob, Wauwilermoos 5, 6243 Egolzwil (Tel. 041 980 08 26). Wir heissen Herrn Philipp Grob herzlich willkommen und wünschen ihm viel Freude bei seiner neuen Tätigkeit.

Neuzuzügeranlass

Aufgrund der noch bestehenden Vorschriften bezüglich der Corona-Pandemie musste der Gemeinderat den Neuzuzügeranlass vom 8. Mai 2021 verschieben.

Der Anlass findet nun am Samstag, 18. September 2021, statt. Die Neuzügerinnen und Neuzuzüger haben bereits eine neue Einladung erhalten. Der Gemeinderat freut sich auf eine rege Teilnahme und den Austausch mit den Neuzügerinnen und Neuzuzüger.

Leerwohnungszählung

Die Gemeinden haben die jährliche Zählung der Leerwohnungen durchzuführen. Per 1. Juni ist die Erhebung der leerstehenden Wohnungen im Gemeindegebiet durchzuführen. Wir bitten deshalb die Wohnungseigentümer, leerstehende Wohnungen zu melden, damit diese statistisch erfasst werden können.

Als Leerwohnungen im Sinne dieser Zählung gelten alle möblierten und unmöblierten Wohnungen und Einfamilienhäuser, die gleichzeitig folgende Bedingungen erfüllen:

- ▶ Wohnungen oder Einfamilienhäuser, die am Stichtag (1. Juni) unbesetzt aber bewohnbar sind und
- ▶ die am Stichtag (1. Juni) zur dauernden Miete von mindestens drei Monaten oder zum Kauf angeboten werden.

Wir danken für die Mitteilung **bis 4. Juni 2021** an die Gemeindeverwaltung Egolzwil (gemeindeverwaltung@egolzwil.ch oder 041 984 00 10).

Drittmeldepflicht

Als Hauseigentümerin, Hauseigentümer und Vermieter sind Sie gesetzlich verpflichtet Zu-, Weg- und Umzüge von Mieter/innen und Untermieter/innen den Einwohnerdiensten zu melden (§ 17 im Gesetz über die Niederlassung und den Aufenthalt). Auch Wohnungswechsel innerhalb einer Liegenschaft unterliegen dieser Pflicht.

Wir benötigen folgende Angaben von Ihren Mieterinnen und Mietern sowie von Ihren Untermieterinnen und Untermietern:

- ▶ Name, Vorname, Geburtsdatum
- ▶ Liegenschaft und Wohnungsnummer
- ▶ Datum des Einzuges bzw. des Auszugs.

Wie können Sie uns Mutationen melden?

- ▶ per Online-Formular (www.egolzwil.ch)
- ▶ schriftlich (gemeindeverwaltung@egolzwil.ch)
- ▶ telefonisch (041 984 00 10).

Für Fragen steht die Gemeindeverwaltung gerne zur Verfügung. Besten Dank für Ihre wertvolle Unterstützung.



Mitwirkungsanlass Siedlungsleitbild

Wie bereits in der Egolzwiler Sicht vom Mai vorangekündigt, laden wir Sie hiermit gerne zu unserem Mitwirkungsanlass vom Dienstag, 22. Juni 2021, 20.00 Uhr im Gemeindezentrum Oberdorf ein.

Das bestehende Siedlungsleitbild ist an die neuen gesetzlichen Anforderungen anzupassen und wird daher aktuell von der Ortsplanungskommission überarbeitet. Das Siedlungsleitbild befasst sich mit der Gesamtstruktur der Siedlungs-, Verkehrs- und Landschaftsräume und soll die räumliche Entwicklung der nächsten 15 Jahre aufzeigen. Die Ortsplanungskommission hat während mehreren Sitzungen einen Entwurf des neuen Siedlungsleitbildes zusammen mit dem Ortsplanungsbüro Burkhalter Derungs AG erarbeitet.

Am Mitwirkungsanlass wird Ihnen der Entwurf des Siedlungsleitbildes vorgestellt und zur anschliessenden Mitwirkung unterbreitet. Die Unterlagen sind vorgängig ab dem 7. Juni 2021 auf der Homepage zur Ansicht aufgeschaltet. Gerne nimmt die Gemeinde Ihre Stellungnahme innerhalb der Mitwirkungsfrist bis am 31. Juli 2021 schriftlich entgegen. Der Gemeinderat und die Ortsplanungskommission freuen sich auf eine rege Teilnahme.

Aufgrund der weiterhin geltenden Corona-Massnahmen bitten wir um eine Anmeldung bis zum 18. Juni 2021 an milena.schaerli@egolzwil.ch. Parallel zur öffentlichen Mitwirkung wird die Vernehmlassung bei den kantonalen Dienststellen durchgeführt.

Jede Flasche zählt! - Umweltzertifikat für die Gemeinde Egolzwil

Die Sammelstelle der Gemeinde Egolzwil hat im Jahr 2020 total 6368 Kilogramm PET-Getränkeflasche gesammelt. Die rund 231'158 Flaschen wurden von PET-Recycling Schweiz der Wiederverwertung zugeführt. Dank der Sammelleistung der Gemeinde Egolzwil konnten rund 19'104 Kilogramm Treibhausgase und rund 6'050 Liter Erdöl eingespart werden. Diese Leistung wurde mit einem entsprechenden Umweltzertifikat belohnt.

Durch die korrekte Entsorgung von PET-Getränkeflaschen wird mit wenig Aufwand der Klimaschutz gefördert, Energie gespart, Abfall vermindert und nicht erneuerbare Ressourcen geschont. Vielen Dank für Ihren Beitrag für die Umwelt!

eBike-Boom auch in Egolzwil

Die Corona-Pandemie hat sehr unterschiedliche Auswirkungen. Eine davon ist schweizweit ein boomen von Verkäufen von e-Bikes. Es kam sogar zu Lieferengpässen bei den Herstellern und damit zu Wartefristen für die Käufer.

Die hohen Verkaufszahlen von e-Bikes hinterlassen auch in Egolzwil ihre Spuren. Dies zeigt sich konkret darin, dass bereits jetzt das Jahresbudget für die Förderung von e-Bikes aufgebraucht ist. Da Beiträge nur geleistet werden, so lange das Budget ausreicht, wird ab sofort die Förderung bis Ende Jahr eingestellt. Wir bitten Sie, auf die Einreichung weiterer Gesuche für den Kauf von E-Bikes zu verzichten.

Eintritt ins Alters- und Pflegeheim / Ferienbett – wichtige Informationen

Der Wechsel aus dem eigenen Haus/Wohnung in ein Pflegezentrum ist ein grosser Schritt. Viele Fragen stehen im Raum z.B. Welches Heim wähle ich? Wie hoch sind die Kosten – und wer bezahlt was?

Deshalb lohnt es sich, wenn sich Seniorinnen und Senioren frühzeitig mit dem Heimeintritt befassen.

Egolzwil ist als Verbandsgemeinde dem Verband Alters- und Pflegezentrum Feldheim Reiden angeschlossen. Das Feldheim wird seit dem 1. April 2021 durch den neuen Heimleiter Roland Meier geführt. Gut ausgebildetes Pflegepersonal kümmert sich jeden Tag darum, dass die Heimbewohner/-innen fachlich kompetent und ganzheitlich betreut werden.

Durch die einzelnen Häuser, die miteinander verbunden sind, ist das Zentrum übersichtlich. In jedem Haus findet man eine familiäre Atmosphäre und die Cafeteria sowie die Aussenplätze bieten Möglichkeiten, damit Jung und Alt sich treffen können.

Als Verbandsgemeinde hat die Gemeinde mit dem Alters- und Pflegezentrum Feldheim eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen. Es ist vorgesehen, dass die Seniorinnen und Senioren aus unserer Gemeinde dieses Heim bei der Auswahl priorisieren. Wenn ein Eintritt notwendig wird und im Feldheim keine freien Zimmer zur Verfügung stehen, kann vorübergehend in einem anderen Pflegeheim in geografischer Nähe angefragt werden.

Die Gemeinde ist gesetzlich verpflichtet, die Restfinanzierung für die Pflögetaxe zu leisten. Unsere Gemeinde orientiert sich dafür an der Taxordnung vom Feldheim Reiden. Wenn Sie in ein anderes Heim gehen möchten, ist das möglich. Die Gemeinde wird jedoch nur die aktuellen Pflögetaxen von Reiden restfinanzieren. Den Rest müssen Sie selber übernehmen. Diese Regelung gilt grundsätzlich

auch bei sogenannten Ferienbett-Aufenthalten nach einem Spitalaufenthalt. Ausgenommen davon sind Situationen, in denen Sie in Reiden keinen Platz gefunden haben. Die organisierenden Sozialdienste sind, wenn möglich, auf die Verbandszugehörigkeit hinzuweisen. Verlangen Sie eine Kostengutsprache und verlangen Sie in Reiden eine schriftliche Bestätigung, falls kein Platz vorhanden sein sollte.

Wenn Sie für all diese Entscheidungen Unterstützung benötigen, können Sie sich an folgende Stellen wenden:

Regionales Alters- und Pflegezentrum Reiden
Tel. 062 749 49 49
www.feldheim-reiden.ch
feldheim@reiden.ch

Pro Senectute Willisau
041 972 70 60
www.lu.prosenectute.ch
willisau@prosenectute.ch

Gemeinde Egolzwil, Soziales
Tanja Hauri
041 984 00 18 (Montag und Freitag erreichbar)
tanja.hauri@egolzwil.ch

Finanzielle Probleme durch Corona?

Die aktuelle Pandemie hat einige Personen in eine finanzielle Notlage gebracht. Vielleicht haben auch Sie ihre Arbeit verloren oder erhalten eine Kurzarbeitsentschädigung. Dadurch können die Finanzen knapp werden. Es lohnt sich, eine Budgetberatung in Anspruch zu nehmen, bevor Schuldenberge abgebaut werden müssen. Scheuen Sie sich bitte nicht, in solchen Situationen Hilfe anzufordern und anzunehmen.

Das Sozial-BeratungsZentrum Region Willisau-Wiggertal bietet eine kostenlose fachmännische Budgetberatung für Einwohnerinnen und Einwohner von Egolzwil. Auch das Sozialamt der Gemeinde hilft gerne weiter. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

Sozial-BeratungsZentrum (SoBZ)
Region Willisau-Wiggertal
041 972 56 20
www.sobz.ch
willisau@sobz.ch

Gemeinde Egolzwil, Soziales
Tanja Hauri
041 984 00 18 (Montag und Freitag erreichbar)
tanja.hauri@egolzwil.ch

Tipps, damit Sie möglichst in keine finanzielle Schiefelage geraten

- ▶ Nehmen Sie keinen Kredit auf und bestellen Sie nicht zu viel online und nichts auf Raten.
- ▶ Vorsicht bei Kreditkartenbezügen und Kontoüberzügen – die Verzugszinsen betragen meist 12 Prozent.
- ▶ Setzen Sie Ihre knappen finanziellen Mittel konsequent für den aktuellen Lebensbedarf ein: Lebensmittel, Miete, Strom, Krankenkassenprämie, Gesundheitskosten etc.
- ▶ Klären Sie Ihre Rechte als Arbeitnehmender ab.
- ▶ Klären Sie ab, ob Ihnen Arbeitslosengeld oder Sozialhilfe zusteht.
- ▶ Reichen Sie die Steuererklärung trotz Corona ein, bzw. geben Sie eine Verlängerung ein (kostenlos).
- ▶ Erstellen Sie ein Budget, um einen Überblick über Einnahmen und Ausgaben zu erhalten und vereinbaren Sie auf dieser Grundlage realistische Ratenzahlungen mit den Gläubigern.
- ▶ Nehmen Sie Unterstützung in Anspruch. Wir stehen Ihnen zur Seite, auch in der aktuellen Ausnahmesituation.

Steueramt

Akontorechnung 2021

Sie erhalten in den nächsten Tagen die Akontorechnung 2021 (provisorische Steuerrechnung). Basis dazu ist in den meisten Fällen die zuletzt bei uns eingegangene Steuererklärung. Die Steuern 2021 werden Ende Jahr zur Zahlung fällig. Die Schlussrechnung 2021 werden Sie nach Einreichung der Steuererklärung 2021 erhalten. Sollte sich Ihr Einkommen und/oder Vermögen, das der provisorischen Rechnung zugrunde liegt, im Jahr 2021 markant verändern, ist es sinnvoll, die Auswirkung auf die geschuldeten Steuern 2021 zu überprüfen.

Haben Sie Fragen zu Ihrer Steuerveranlagung oder zur Steuerrechnung? Wir sind unter der Telefonnummer 041 984 00 15 oder mit E-Mail steueramt@egolzwil.ch erreichbar. Bei Bedarf erhalten Sie auch zusätzliche Einzahlungsscheine für Vorauszahlungen.

Tiernotruf des Natur- und Vogelschutzvereins

Vielleicht waren Sie auch schon in der Situation, dass Sie ein krankes oder angefahrenes Tier gefunden haben und nicht wussten, wie weiter? Der Natur- und Vogelschutzverein betreibt einen Tiernotruf, den SOS Natur Wauwil-Egolzwil. Zuständig für den Notruf ist Frau Karin Hilfiker. Sie ist erreichbar unter den Telefonnummern 041 988 29 02 oder Natel 079 899 75 22. Sie finden die Adresse auch auf der Homepage der Gemeinde Egolzwil. Frau Karin Hilfiker hilft gerne weiter.



Alfred Egli feiert seinen 90. Geburtstag

Am 22. Mai 2021 konnte Alfred Egli seinen 90. Geburtstag feiern und stolz auf ebenso viele Jahre als Egolzwiler Bürger zurückblicken. Im Dorf geboren und aufgewachsen, wo er noch immer im Moos lebt, ist Alfred Egli wohl für die meisten ein bekanntes Gesicht.

Alfred Egli wuchs mit seinen acht Geschwistern auf einem Egolzwiler Bauernhof auf. Diesen konnte er später übernehmen und ist daraufhin dem schönen Fleck am Rand des Wauwilermoos treu geblieben. Ausdauernde Treue zeigte er auch den Dorfvereinen gegenüber: er ist nach jahrelangem Engagement noch immer im Schützenverein aktiv und ein geschätztes Ehrenmitglied der Brassband Egolzwil. Zudem ist er auch heute noch Teil der Veteranenmusik Willisau und lebt so seine Liebe zur Musik. Nach all den Jahren im und für das Dorf ist er daher verdient für seine energiegeladene Art und seine Lebensfreude bekannt.



Seine Familie und die Gemeinde Egolzwil wünschen Alfred Egli zu seinem Geburtstag alles Gute und langanhaltende Gesundheit und hoffen, dass er das Dorfleben und sein Umfeld noch lange täglich mit seiner Freude und seinem Engagement erheitern wird. Der runde Geburtstag fällt ausserdem wunderbar mit der Diamantenen Hochzeit zusammen, die Rita und Alfred Egli in diesem Jahr feiern können. Auch hierfür gratuliert die Gemeinde Egolzwil herzlichst.

Demenz: Info-Anlässe für Angehörige und Bezugspersonen von Menschen mit Demenz

Das Zusammenwohnen und die Pflege von Menschen mit Demenz ist nicht immer einfach und fordert Angehörige in vielen Belangen. Alzheimer Luzern und die Betagtenzentren Emmen AG veranstalten drei Infoanlässe zum Thema Demenz für Angehörige und Bezugspersonen für Menschen mit Demenz

Inhalt der Infoanlässe:

1. Teil Demenz: Definition, Formen und Unterschiede. Verläufe, Behandlungsmöglichkeiten. Kommunikation.
Dr. Beat Hiltbrunner, Neurologe und Vorstandsmitglied Alzheimer Luzern

2. Teil Möglichkeiten und Grenzen als Angehörige, Entlastungsangebote, Beratung, Erfahrungsaustausch.
Verena Wey Schwegler, Sozialarbeiterin, Info-stelle Demenz und Pflegevertretung BZE AG
Ursula Huwiler, Leiterin Team Pflege Wohngruppe Emmenfeld
3. Teil Bearbeitung von Teilnehmendenbeispielen im Plenum.
Moderation: Jürg Lauber, Alzheimer Luzern

Wann:

Freitag, 18.06.2021, Freitag, 10.09.2021 und Freitag, 26.11.2021, jeweils 14.00-16.45 Uhr (inkl. Pause)

Wo:

Am 18.06.2021 und 10.09.2021 im Emmenfeld Betagtenzentrum, Kirchfeldstrasse 27, 6032 Emmen

Am 26.11.2021 im Alp Betagtenzentrum, Haldenstrasse 49, 6020 Emmenbrücke

Anmeldung:

Aufgrund der coronabedingten Personenbeschränkungen bitten wir um Anmeldung: Alzheimer Luzern, 041 500 46 86 oder luzern@alz.ch

Informationen erhalten Sie auch bei der Infostelle Demenz. Für die Regionen Sursee, Hochdorf, Willisau und Entlebuch zuständig ist Verena Wey Schwegler, 079 682 22 47, verena.vey@alz.ch

Wespen, Blattläuse und Co.

Wenn im Frühjahr die Temperaturen steigen, erblüht die Natur von Neuem. Pflanzen und Tiere erwachen aus der Winterruhe und bereiten sich auf die neue Saison vor. Wespen, Buchsbaumzünsler, Blattläuse, etc. machen sich manchmal bemerkbar und sorgen für Ärger im Garten. Die richtige Pflanzenwahl und vielfältige Kleinstrukturen führen zu einem Gleichgewicht zwischen Schädlingen und Nützlingen, sodass eine Bekämpfung meist gar nicht nötig ist. Viele Wespenarten, welche im Siedlungsraum angetroffen werden, sind völlig harmlos und friedlich, wenn sie in Ruhe gelassen werden. Sie spielen bei der Bestäubung eine wichtige Rolle und halten lästige Fliegen und Mücken fern. Falls Sie eine umfassende Beratung zum Thema Natur, Garten, Schädlinge wünschen, sind Sie bei uns genau richtig. Gerne beraten wir Sie kostenlos telefonisch, per Mail oder direkt bei uns im Büro.

öko-forum, Umweltberatung Luzern
Löwenplatz 11
6004 Luzern
info@umweltberatungluzern.ch
041 412 32 32
www.umweltberatung-luzern.ch

Invasive Neophyten: Das einjährige Berufskraut (*Erigeron annuus*)

Seit einigen Jahren breitet sich das einjährige Berufskraut auch in der Gemeinde Egolzwil aus. Dies hauptsächlich entlang den Strassen und der Bahnlinie, doch sie sind auch auf Privatgrundstücken zu finden. Damit die Ausbreitung dieser unerwünschten Pflanze gestoppt werden kann, müssen diese regelmässig entfernt werden.

Beschreibung:

Das einjährige Berufskraut ist in Nord-Amerika beheimatet und wurde bei uns als Gartenpflanze eingeführt. Es ist eine bis 1 m hohe Krautpflanze. Die ganze Pflanze ist behaart. Im Gegensatz zur Kamille, die dem Berufskraut sehr ähnlich ist, hat das Berufskraut ungeteilte grob gezähnte Blätter. Ab Juli entstehen bereits reife Samen, die meist schon im Herbst keimen. Die Überwinterung findet dann als Rosette statt. Die Früchtchen sind mit einem Schirmchen versehen, wodurch sie mit dem Wind kilometerweit fortgetragen werden können. Keimfähige Samen bilden sich auch ohne Befruchtung. Daher kann sich aus einer einzigen Pflanze ein ganzer Bestand bilden.

Gefahren:

Obwohl das Berufskraut nicht giftig ist, wird es vom Vieh gemieden. Daher kann es sich auf Weiden massiv vermehren und diese stark verunkrauten. Auf steinigten Standorten und Magerwiesen verdrängt es die einheimische, zum Teil schon selten gewordene Flora.

Bekämpfung:

Die Pflanzen müssen vor der Blüte ausgerissen werden. Das Pflanzenmaterial entsorgt man in der Kehrrichtverbrennung oder in einer Kompostier- oder Vergärungsanlage mit Hygienisierungsschritt. Werden sie gemäht, treiben sie wieder aus und bilden in kurzer Zeit Blüten oder werden sogar mehrjährig. Immerhin kann durch den Schnitt die Samenbildung je nach Höhenlage um 20 bis 50 Tage verzögert werden.

Mehr Informationen sind zu finden auf: www.neophyt.ch



Gemeinsame Kampagne zum Internationalen Jahr der Früchte und Gemüse

Die Generalversammlung der Vereinten Nationen hat das Jahr 2021 zum Internationalen Jahr für Früchte und Gemüse ausgerufen. Das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen BLV lanciert eine Kampagne, um darauf aufmerksam zu machen, dass Früchte und Gemüse zu essen, gesund ist.

Früchte und Gemüse sind ein wichtiger Bestandteil einer gesunden und nachhaltigen Ernährung. Sie tragen zum physischen und psychischen Wohlbefinden bei. Die Vereinten Nationen haben deshalb das Jahr 2021 zum Internationalen Jahr der Früchte und Gemüse erklärt. Auch die Schweiz macht mit. Die Landwirtinnen und Landwirte leisten dazu einen grossen Beitrag. Dank ihnen kann in den Läden frisches Obst und Gemüse zum Genuss und für jeden Geschmack angeboten werden. Das BLV führt deshalb die Kampagne in Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Landwirtschaft BLW, dem Verband Schweizer Gemüseproduzenten und dem Schweizer Obstverband durch.

Die Kampagne soll dazu ermuntern, mehr Früchte und Gemüse zu essen. Über das Jahr verteilt erfahren die Konsumentinnen und Konsumenten regelmässig Neues und Wissenswertes über Früchte und Gemüse. Um die Bedeutung einer ausgewogenen Ernährung für die Gesundheit bekannter zu machen, wurde die Webseite www.fruecht-undgemuesejahr.ch eingerichtet. Sie enthält Informationen zu einer abwechslungsreichen Ernährung mit viel Obst und Gemüse.

Die wichtigsten Botschaften der Kampagne auf einen Blick

Früchte und Gemüse enthalten für unsere Gesundheit wichtige Vitamine, Mineralstoffe und Nahrungsfasern. Dabei gilt das Prinzip «5 am Tag»: jeden Tag drei Portionen Gemüse und zwei Portionen Früchte. Eine Portion entspricht in etwa einer Handvoll.

Früchte und Gemüse passen zu allen Hauptmahlzeiten, sind praktisch für zwischendurch oder unterwegs – sie schmecken immer, bei der Arbeit, in der Schule oder nach dem Sport.

Empfohlen ist, Gemüse und Früchte in verschiedenen Farben geniessen, denn jedes Gemüse und jede Frucht hat eigene, wertvolle Inhaltsstoffe. Eine bunte Mischung bereichert die Ernährung und fördert Gesundheit und Wohlbefinden.



Ausserordentliche Öffnungszeiten der Verwaltung über Fronleichnam

Der Schalter der Gemeindeverwaltung bleibt über Fronleichnam vom Donnerstag, 3. Juni 2021 bis Sonntag, 6. Juni 2021 geschlossen. In dringenden Fällen ist die Gemeindeverwaltung über die Telefonnummer 077 426 96 49 erreichbar.

Besten Dank für Ihr Verständnis. Wir wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.

Baugesuche eingereicht

von

- ▶ Justizvollzugsanstalt Wauwilermoos, Wauwilermoos 1, 6243 Egolzwil für den Neubau einer Aussenterrasse als Pausenraum auf Grundstück Nr. 259, Wauwilermoos 1, Grundbuch Egolzwil
- ▶ Kanton Luzern, Dienststelle Immobilien, Stadthofstrasse 4, 6002 Luzern für die Sanierung der Jauchegrube auf Grundstück Nr. 259, Wauwilermoos 1, Grundbuch Egolzwil
- ▶ Kurmann Bruno, Köcheli 1, 6243 Egolzwil für die Sanierung des Vorplatzes und die Erhöhung der bestehenden Stützmauer auf Grundstück Nr. 637, Köcheli 1, Grundbuch Egolzwil

Baubewilligungen erteilt

an

- ▶ VZN AG, Junkermattstrasse 13, 4800 Zofingen für den Umbau der Lagerhalle auf Grundstück Nr. 408, Vorstatt 45, Grundbuch Egolzwil
- ▶ Marbacher Beat und Meier Ruth, Hinterberg 15, 6243 Egolzwil für den Heizungsersatz auf Grundstück Nr. 447, Hinterberg 15, Grundbuch Egolzwil
- ▶ Hodel Josef und Silvia, Gehrenmatt 20, 6243 Egolzwil für den An- und Umbau der Küche auf Grundstück Nr. 515, Gehrenmatt 20, Grundbuch Egolzwil

Zivilstandsmeldung

Geburt

Infanger Julian, Sohn des Infanger Marco und der Infanger Fabienne, Haldenweg 26, Egolzwil, geboren am 25. April 2021

Hodel Leon Milo, Sohn des Hodel Pirmin und der Hodel Tanja, Dorfmatte 10, Egolzwil, geboren am 3. Mai 2021

Zur Geburt gratulieren wir den Eltern ganz herzlich.

SCHULE EGOLZWIL

Klassen und Lehrpersonen im kommenden Schuljahr 2021/22



Im Schuljahr 2021/22 werden voraussichtlich 144 Lernende die Schule Egolzwil besuchen. Alle Klassen und ihre Lehrpersonen finden Sie nachfolgend:

Abteilung / Klasse	Klassenlehrperson
Kindergarten A	Jana Haas
Kindergarten B	Raphaella Arnold
1./2. Klasse A	Sophia Felder
1./2. Klasse B	Daniela Schär
3./4. Klasse A	Stephan Laetsch
3./4. Klasse B	Jsabelle Penasa
5./6. Klasse A	Rebecca Schüpbach
5./6. Klasse B	Nadja Wey
Fachbereich / Stufe	Fachlehrperson
Integrative Förderung (IF)	Alice Kaufmann
IF / Beratung & Unterstützung	Sandra Jordi
IF / Fachlehrperson 5./6. Kl.	Martina Häfliger
Integrat. Sonderschulung	Birgit Steiner
Deutsch als Zweitsprache	Agnes von Holzen
Klassenassistenz KiGa A	Andrea Schwegler
Klassenassistenz KiGa B	Rita Zwimpfer
Fachlehrperson 1./2. A	Priska Arnold
Fachlehrperson 3./4.	Fabienne Bachmann
Fachlehrperson 5./6.	Silvia Gisler
TTG 1./2. und 3./4. B	Sabine Schmid
TTG 3./4. A und 5./6.	Salome Pfister
Schulsozialarbeit	Helen Heiniger
Kath. Religion 1. und 4. Kl.	Esther Blum
Kath. Religion 2. und 3. Kl.	Melanie Schuler
Kath. Religion 5. und 6. Kl.	Doris Zemp
Schulleitung / DaZ 3./4. Kl.	Roland Rösch



Verabschiedung Josy Hodel

Seit August 2010 unterrichtet Josy Hodel mit sehr viel Engagement und Herzblut die Egolzwiler Schülerinnen und Schüler in verschiedensten Bereichen, zuerst als Katechetin der 1. bis 6. Klasse, als Hausaufgabenbetreuerin und als Fachlehrperson im Technischen und Textilen Gestalten. Seit 2015 fokussierte sich Josy auf den Unterricht im Fach «Deutsch als Zweitsprache», meist im Kindergarten. Der Erwerb der deutschen Sprache ist für unsere fremdsprachigen Kinder zentral und Josy gelang es, mit sehr viel Geduld und ihrer Herzlichkeit wichtige Grundsteine für die spätere Einschulung der Kinder zu legen.

Nun beendet Josy Hodel ihre Unterrichtstätigkeit, um mit ihrem Ehemann Seppi den verdienten Ruhestand genießen zu können und ihre Aufgabe als Grossmutter wahrzunehmen.

Josy, vielen herzlichen Dank für deine tolle Arbeit an unserer Schule. Wir wünschen Seppi und dir für die Zukunft Gesundheit und Glück.

Birgit Steiner neu im Schulhausteam

Im nächsten Schuljahr 2021/22 übernimmt **Birgit Steiner** aus Willisau die integrative Sonderschulung im Kindergarten B.

Anmeldungen Tagesstrukturen bis 15. Juni 2021

Die Eltern haben per Post die neuen Stundenpläne der Lernenden, die Klasseneinteilungen und zusätzliche Informationen, sowie die Anmeldeunterlagen für die familienergänzende Betreuung erhalten. Anmeldeschluss dafür ist der 15. Juni.

Wellentag findet voraussichtlich am 22. Juni statt

Dieser einheitliche Schnuppermorgen, der sogenannte «Wellentag», musste wegen der Coronamassnahmen provisorisch auf Dienstag, 22. Juni verschoben werden. Um 10.10 bis 11.45 Uhr treffen die Lernenden ihre künftigen Kameradinnen und Kameraden, sowie ihre Klassenlehrperson.

Bildungskommission und Schulleitung Egolzwil

**SCHULE WAUWIL****Klasseneinteilung Schule
Wauwil, Schuljahr 2021/2022**

Schule Wauwil

Der untenstehenden Auflistung entnehmen Sie die Klassenplanung und die Zuteilung der Klassenlehrpersonen für das kommende Schuljahr in Wauwil:

Kindergarten

- KG A: Andrea Egli, Luzern und
Michaela Lütolf, Winikon
KG B: Judith Bühler, Altishofen und
Vreni Scherrer, Schötz

Primarschule

1. PS: Fabienne Henzer, Oftringen
1./2. PS: Leonie Vogel, Nebikon
2. PS: Jasmin Wobmann, Olten
3. PS: Sarah Wicki, Sursee
4. PS: Melanie Hodel, Luzern
5. PS: Salome Obertüfer, Ettiswil
6. PS: Stephan Beck, Huttwil

Sekundarschule

1. ISS a: Fabienne Huber, Oberkirch
1. ISS b: Dragan Kotevski, Willisau
2. ISS a: Marianne Ronner, Willisau
2. ISS b: Gabriel Nicollier, Emmenbrücke und
Ulrike Krobath, Wauwil
3. ISS a: Annette Fleischlin, Eich
3. ISS b: Céline Huber, Oberkirch

MUSIKSCHULE**Besuch im Klassenzimmer**

Im Monat Mai durften wir nach langer, langer Zeit wieder einmal einen Anlass zur Instrumentenwerbung durchführen. Unsere Musiklehrpersonen besuchten dabei die 1. und 2. Klassen von Schötz sowie die 1. bis 4. Klassen von Egolzwil.



Sichtlich gross war die Freude der Musiklehrpersonen, welche sich an den jeweiligen Vormittagen Zeit für diesen Anlass genommen haben. Im Vorfeld wurden gemeinsame Musikstücke hervorgesucht, geprobt und der Ablauf besprochen. In Gruppen zu 3 oder 4 Personen präsentieren die Musiklehrer ihr Instrument in den jeweiligen Klassen. Dabei wurde von den Kindern fleissig mitgesungen, die Namen der Instrumente erraten, mitgestampft und geklatscht sowie viel gelacht. Nach dem Besuch konnten die Kinder in einem Rätsel testen, ob sie alle Instrumente erkannt haben. Und sicher hat der eine oder die andere sein Lieblingsinstrument markiert.



Wir danken den Schulleitungen und den Klassenlehrpersonen herzlich, dass wir vorbeikommen durften!

Anmeldeschluss Schuljahr 2021/2022

Am Sonntag, 23. Mai 2021 war Anmeldeschluss für das Schuljahr 2021/2022.

Sie haben den Anmeldeschluss verpasst? Die Anmeldekarte verlegt? Oder finden das Musikschulprogramm nicht mehr? Kein Problem: Melden sich bei uns! Gerne helfen wir Ihnen weiter.

> www.mrschoetz.ch / Telefon: 041 980 02 20
(Dienstag bis Donnerstag, 09.00 bis 11.00 Uhr)

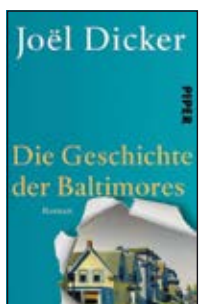
DORFBIBLIOTHEK

Öffnungszeiten im Juni

Mittwoch, 2. Juni von 17 bis 20 Uhr
Mittwoch, 9., 16., 23. und 30. Juni von 19 bis 20 Uhr
Im Pfarreiheim

Die Geschichte der Baltimores -

ein Roman von Joel Dicker



Bis zum Tag der Katastrophe gab es die Goldmans aus Baltimore und die Goldmans aus Montclair.

Die Baltimores haben alles, was man sich vom Leben wünschen kann: Talent, Geld, Erfolg, ein prachtvolles Heim, der Sohn Hillel hochbegabt, der Adoptivsohn Woody ein vielversprechender Sportler.

Ganz anders die Goldmans aus Montclair: Sie sind eine typische Mittelstandsfamilie, leben in einem langweiligen Vorort von New Jersey und schicken ihren Sohn Marcus auf eine staatliche Schule. Marcus, Hillel und Woody aber sind beste Freunde. Zu dritt sind sie unschlagbar, zu dritt schwärmen sie für das gleiche Mädchen - Alexandra, bis ihre heile Welt eines Tages für immer zerbricht.

Acht Jahre nach der Katastrophe beschliesst Marcus, inzwischen längst ein berühmter Schriftsteller, die Geschichte der Baltimores aufzuschreiben. Und man erkennt, die Wahrheit über die Familie hat viele Gesichter...

Joel Dicker erweist sich aufs Neue als begabter Erzähler, der sich gekonnt in die Psyche seiner Figuren einfühlen kann. Der studierte Jurist landete schon mit seinen Romanen «Die Wahrheit über den Fall Harry Quebert» und «Das Verschwinden der Stephanie Mailer» überragende Erfolge. Auch «Die Geschichte der Baltimores» stand in Frankreich und Deutschland monatelang auf den Bestsellerlisten.

REGIONALBIBLIOTHEK SURSEE

Schweizer Vorlesetag dauert einen ganzen Monat



Sursee: Regionalbibliothek lädt Familien zum Outdoor-Rundgang ein

Die Regionalbibliothek lädt Familien zu einem Openair-Bilderbuchparcours ein. Der Parcours «Lesewolf» führt von der Bibliothek zum kleinen Park vor der Klosterkirche und wieder zurück.



Der (vor-)lesebegeisterte Wolf

Der Wolf sucht dringend einen Vorleser, denn er kann nicht lesen, möchte aber unbedingt das Ende der Geschichte hören. Der Hase, der kein Angsthase sein will, traut sich und macht eine außergewöhnliche Erfahrung. Mehr sei hier nicht verraten. Bei jedem einzelnen von insgesamt 10 Posten erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Teil der Geschichte des Lesewolfs. Die Idee ist, dass die Erwachsenen den Kindern die Geschichte vorlesen. Bei jeder Station gibt es zum Inhalt eine kurze Frage. Die Antworten können die Kinder auf ein Lösungsblatt schreiben. So erhalten sie den Lösungssatz, der dazu dient am Ende des Parcours den Code für das Zahlenschloss an der Kiste zu knacken.

Dank der guten Zusammenarbeit mit der Stadt Sursee konnte die Regionalbibliothek den Bilderbuchparcours realisieren. Der offizielle Start des Parcours ist am 26. Mai und er kann unabhängig von den Öffnungszeiten der Bibliothek bis am 26. Juni besucht werden.

«Expeditionen ins Geschichtenland»

Dies ist der Titel der Wanderausstellung in der Regionalbibliothek Sursee. Die Ausstellung wurde vom Schweizerischen Institut für Kinder- und Jugendmedien konzipiert. Sie richtet sich speziell an Kinder der vierten bis sechsten Klasse. Die Kinder erhalten auf spielerische Weise Zugang zur Deutschschweizer Kinderliteratur. Die Ausstellung bietet auch erwachsenen Bibliotheksbesucher/innen unterhaltsame und informative Einblicke in die Welt der Kinderbücher. Zu den behandelten Themen gehören unter anderen Krimis, Reisen ins Fantastische, fremde Wesen, Bilderbuchtiere. Die Ausstellung dauert vom 11. Mai bis 12. Juni. Schulklassen mit Anmeldung sind gerne willkommen.



REGIONALBIBLIOTHEK SURSEE

**Die ordentliche GV
wurde schriftlich vollzogen**



Neue Gesichter in Team und Vorstand

Die unsichere Entwicklung der Coronakrise und die damit verbundenen Einschränkungen bewogen den Vorstand des Vereins Regionalbibliothek Sursee, die Generalversammlung zum Vereinsjahr 2020, respektive die Abstimmung zu den einzelnen Traktanden, auf schriftlichem Weg durchzuführen. Die Vertreterinnen und Vertreter der 13 Trägergemeinden wurden fristgerecht mit den Unterlagen bedient. Die Mitglieder konnten die Broschüre mit allen Informationen auf der Website einsehen und den Stimmzettel herunterladen oder sich in der Bibliothek mit der Broschüre bedienen. Der Vorstand legte den Abgabetermin des Stimmzettels auf den 23. April fest.

Unterdessen sind die Stimmzettel ausgewertet. Alle Traktanden (Jahresberichte, Rechnung, Revisorenbericht und Budget 2021) wurden ohne Gegenstimme gutgeheissen – und Lukas Bucher aus Schenkon als neues Mitglied in den Vorstand gewählt.

Vorstand und Team trafen sich am Abend des 23. April vor der Bibliothek, um das Vereinsjahr 2020 noch offiziell zu beschliessen; vor allem aber auch, um Abschied zu nehmen von Pia Galliker und Robert Wey – sowie die Neuen herzlich willkommen zu heissen. Pia Galliker wirkte während dreizehn Jahren mit viel Herzblut als engagierte Mitarbeiterin im Team der Bibliothekarinnen und war mehrere Jahre stellvertretende Leiterin. Sie hatte Ende März ihren letzten Arbeitstag und geniesst nun die wohlverdiente Pension. Robert Wey wurde 2010 als Aktuar in den Vorstand gewählt, verfasste entsprechend zahlreiche umfangreiche Sitzungs- und GV-Protokolle und betreute daneben die Lokalpresse und die Gemeindezeitschriften. Die beiden Scheidenden wurden mit herzlichen Worten und schönen Geschenken bei einem feinen Apéro verabschiedet.

Mit Gabi Rutz Engeler aus Sursee als Mitarbeiterin und Lukas Bucher aus Schenkon im Vorstand konnten die Vakanzenerfreulicherweise mit in der Region gut bekannten, kompetenten Personen besetzt werden. Die beiden wurden im Kreise von Vorstand und Team herzlich willkommen geheissen.



*Neue Gesichter in der Regionalbibliothek:
Lukas Bucher (l.) löst Robert Wey im Vorstand ab;
Gabi Rutz Engeler (r.) folgt im Team auf Pia Galliker.*

KREIS FROHES ALTER

Velotour

**Donnerstag, 10. Juni, 13.45 Uhr
beim Pfarreiheim**



Die Route führt über Schötz – Ebersecken – Ricken – Altbüron – Grossdietwil – Fischbach – Zell – Gettnau – Alberswil und dann zurück nach Egolzwil/Wauwil. Sollte die Möglichkeit bestehen, werden wir in einer Gartenwirtschaft einen Zwischenhalt einlegen und es uns gemütlich machen. Etwas zum Trinken ist in jedem Fall mitzunehmen. Bei zweifelhafter Witterung gibt Walther Erni, Tel. 041 980 62 78, Auskunft.

Wanderung

Wir besammeln uns (evtl. mit Maske) am **Donnerstag, 17. Juni, um 13.45 Uhr beim Pfarreiheim.**

Gemeinsam wandern wir eine Runde in der Umgebung von Egolzwil und Wauwil und geniessen zusammen die frische Luft und die wundervolle Natur. Bei unsicheren Wetterverhältnissen gibt Anita Blätter Auskunft (Tel. 041 980 35 41). Auf schönes Wanderwetter und eine gemütliche Wanderung freuen sich die Leiter.

Senioren-Mittagstisch

Aufgrund der neusten Entwicklungen in Sachen Coronavirus wird der Mittagstisch wie folgt angeboten:

Di., 8. Juni Gasthaus St. Anton
Di., 22. Juni Gasthof Duc

Einladung



Überall für alle

SPITEXWauwil
Egolzwil

37. Mitgliederversammlung

Datum Freitag, 18. Juni 2021
 Zeit 19.30 Uhr
 Ort **Mehrzweckhalle Egolzwil**

Traktandenliste
1. Begrüssung und Wahl der StimmezählerInnen
2. Genehmigung Traktandenliste
3. Kenntnisnahme des Abstimmungsprotokolls der schriftlichen Mitgliederversammlung 2020
4. Kenntnisnahme der Jahresberichte a) der Geschäftsleiterin b) der Präsidentin
5. Genehmigung der Jahresrechnung 2020 und des Revisionsberichts sowie Entlastung des Vorstandes
6. Genehmigung des Budgets für das Jahr 2021
7. Wahlen
8. Projekt «integrierte Gesundheitsversorgung»: Statusbericht und weiteres Vorgehen
9. Beschlussfassung über Anträge der Mitglieder
10. Vorstellen Broschüre «sicher Wohnen zu Hause»
11. Verabschiedung Annelies Schmid und Lorenz Juchli
12. Grusswort aus dem Gemeinderat Wauwil
13. Varia

Alle Mitglieder und Interessierte der Spitex Wauwil-Egolzwil sind zur Mitgliederversammlung herzlich eingeladen.

Hinweis:

Die Jahresrechnung 2020 sowie das Budget 2021 sind auf unserer Homepage www.spitex-we.ch publiziert und liegen bei den Gemeindeverwaltungen Wauwil und Egolzwil zur Einsicht auf.

Anträge von Mitgliedern, die ein nicht traktandiertes Geschäft betreffen, sind mindestens 14 Tage vor der Mitgliederversammlung bei der Präsidentin (Antoinette Wicki, Baumgarten 5, 6243 Egolzwil) schriftlich einzureichen.

Für die gelegentliche Einzahlung des Mitgliederbeitrages 2021 danken wir Ihnen recht herzlich.

Spitex Wauwil-Egolzwil

Der Vorstand

Falls die Mitgliederversammlung aufgrund der Corona-Bestimmungen am 18.06.2021 nicht in der Mehrzweckhalle Egolzwil durchgeführt werden kann, werden wir Ihnen die Unterlagen für eine «briefliche Abstimmung» zukommen lassen.



JUBLA EGOLZWIL-WAUWIL



Lebensmittelsammlung und Sponsoring

Trotz Lockerungen können wir dieses Jahr die Lebensmittelsammlung nicht so durchführen, wie vor Corona. Die Kinder und Leiter des Sommerlagers 2021 werden nicht von Tür zu Tür ziehen und nach Lebensmittel und Spenden fragen. Wer trotzdem etwas für unser Sommerlager spenden möchte, kann am Samstag, dem 19. Juni 2021 dies beim Pfarreiheim von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr bei uns abgeben.

Wir verzichten dieses Jahr bewusst auf Sponsorenbeiträge. Grund dafür ist die, auch wirtschaftlich, schwierige Lage, aufgrund des Covid-19-Virus. Die JuBla Egolzwil-Wauwil verfügt über genügend finanzielle Mittel, um sich während einem Jahr selbstständig finanzieren zu können. Falls Sie uns trotzdem finanziell unterstützen wollen, können Sie dies am 19. Juni tun oder eine Banküberweisung tätigen. Auf unserer Website finden Sie unsere Kontoverbindung.

Website: <https://sola2021.jungw8.com/>

Lagerhaus neu in Bürchen

Im Kanton Graubünden wurden die Corona-Massnahmen stark verschärft, sodass es für uns nicht mehr möglich ist in Felsberg ein Lager durchzuführen. Deshalb mussten wir spontan das Lagerhaus wechseln. Wir werden dieses Jahr nach Bürchen im Wallis reisen. Bereits im Jahr 2019 fand unser Sommerlager dort statt.

Die Adresse des neuen Lagerhauses lautet wie folgt:

Ferienheim Bethania

Blattstrasse 37
3935 Bürchen

Freundliche Grüsse

Blauring & Jungwacht Egolzwil-Wauwil

Die Lagerleitung:

Kronenberg Svenja 079 557 13 46
Koch Sven 077 468 84 26
Kaufmann Josua 079 811 33 71

ELKI-TURNEN



Anmeldung für das ElKi-Turnen 2021/2022

Das ElKi-Turnen (Eltern und Kind-Turnen) ist für Eltern und deren Kinder bestimmt. Die körperliche Gesundheit, wie auch das soziale Verhalten der Kinder (Einfügen in eine Gemeinschaft) werden in diesen Stunden gefördert. Dabei spielen auch der Vater und die Mutter eine wichtige Rolle. Beim Erlernen und Üben der gestellten Aufgaben sind sie körperlich aktiv und gleichzeitig Kamerad/in und Partner/in ihres Kindes.

Beim Kriechen, Gehen, Laufen, Hüpfen, Springen, Purzeln, Rollen, Klettern, Schwingen, Schaukeln, Spielen, Werfen und Fangen können sich die Kinder und die Väter/Mütter 50 Minuten sportlich betätigen.

Alle Mütter und Väter mit ihren Kindern, **die das 3. Lebensjahr bis Ende Juli 2021 vollendet haben**, sind herzlich eingeladen, an diesen Turnstunden teilzunehmen.

- Ort:** Turnhalle Linde Wauwil
Tag: Dienstag (ab 7. Sept. 2021 bis Ostern 2022 mit Ferienunterbrechungen)
Zeit: 09.05 – 09.55 Uhr
Programm: Gymnastik, Turnen mit Gross- und Kleingeräten, Rhythmik und Spiel
Kosten: Fr. 112.- (Fr. 4.- pro Lektion)
Eintritt KG: Falls Ihr Kind ab Februar in den Kindergarten gehen wird, besteht die Möglichkeit, bis Ende Januar das ElKi-Turnen zu besuchen.

Anmeldung bis 1. August 2021 an:

Gabi Meier: gabriela.meier82@gmail.com
Bei Fragen: 079 563 06 32

Name & Vorname des Kindes

Geburtsdatum

Vorname Mutter / Vater

Adresse

Telefon & Mobile

E-Mail

NAVO

Früh aufstehen lohnt sich!

Am 6. Mai, um 06 Uhr morgens, war der NAVO Wauwil-Egolzwil im Wauwilermoos. 16 Teilnehmende entdeckten unter besten meteorologischen Bedingungen Vögel und Langohren und liessen sich vom vielfältigen Vogelgesang faszinieren.



rbw «Oh wie hab ich dich lieb, oh wie hab ich dich lieb» singt dieser auffällig gelbe Vogel gut sichtbar auf einem Zweig. Welcher ist dies noch mal? Die Goldammer! Immer wieder hören wir sie auf dem Weg um das Kerngebiet des Naturschutzgebiets. Kein Wunder, dass diesem Charaktervogel im Moos eine Sitzbank im Bänkli-Weg gewidmet ist.



Ein Goldammer- Männchen auf seiner Singwarte
(Bilder Bruno Tanner)

Gartengrasmücke und Mönchsgrasmücke machen es uns nicht so einfach wie die Goldammer. Die beiden singen gerne in Büschen oder Baumkronen, gut versteckt. Dazu ähnelt sich auch ihr Gesang. Es gilt also ganz aufmerksam zu sein und gut zuzuhören. Wir haben Glück am Exkursionstag, immer wieder singen beide Arten und wir erkennen, dass die Gartengrasmücke viel länger und gurgelnder singt, während die Mönchsgrasmücke viel flötender tönt und ihren Gesang gerne mit einem «Dü-da-dü-da» beendet.

Aber Halt, im NAVO-Streifen beim neuen Beobachtungsturm, ist dort nicht ein junger Kiebitz? Nein, es sind zwei, drei und da noch einer... In unterschiedlichem Alter entdecken wir kleine und grössere Flaumknäuel, behütet und verteidigt von ihren Eltern, wenn eine Rabenkrähe oder ein Mäusebussard zu nahe kommt.



Kiebitze auf der Verfolgung einer Rabenkrähe.

Auf dem Beobachtungsturm bilden Teichrohrsänger und zwei Drosselrohrsänger einen typischen, schönen Klangteppich auf der Suche nach weiteren Vogelarten. Übrigens, wir sehen oder hören an die 40 verschiedene Vogelarten auf unserem Rundgang. Diese Artenvielfalt wird ermöglicht durch das Naturschutzgebiet und die extensive Bewirtschaftung darum herum. Dann bleiben unsere Augen aber an zwei langen Ohren hängen: Ein Feldhase, der seinen Kopf aus dem frischen Grün streckt.



Zwei markante Löffelohren – unverkennbar ein Feldhase!

Für viele beginnt dieser Sonntag um 10.00 Uhr erst. Wir beenden unsere reichhaltige Exkursion um diese Zeit und freuen uns auf ein feines Zmorge, mit vielen lässigen Erinnerungen im Herzen.



Sommerpflege Sandgrube Wauwil, Freitag, 18. Juni 2021

Programm

- 18.00 Uhr Kurzer Pflegeeinsatz (Stefan Schilli)
- Wege freischneiden und Neophyten ausreissen.
- 18.30 Uhr Botanisch/zoologischer Rundgang (Judith Stalder)
- Welche Pflanzen und Tiere leben hier?
- 19.45 Uhr Bräteln und fröhlicher Abschluss
- Picknick-Platz beim Reservoir (Florian Weingartner)
- Essen und Getränke offeriert vom NAVO

Parkplätze: Beim Schulzentrum Linde

Anmeldung:

Bis Montag, 14. Juni, bei F. Xaver Kaufmann,
041 980 43 86, info@navowauwilegolzwil.ch

Das Naturjuwel Sandgrube bietet Lebensraum für spezielle Pflanzen, Amphibien, Reptilien, Fledermäuse und Vögel. Regelmässige Pflege ist notwendig, um diese Vielfalt zu erhalten.



Das Naturjuwel Sandgrube bietet Lebensraum für spezielle Pflanzen, Amphibien, Reptilien, Fledermäuse und Vögel. Regelmässige Pflege ist notwendig, um diese Vielfalt zu erhalten.

FRAUENVEREIN

Minigolf spielen

Gemeinsam fahren wir nach Willisau um Minigolf zu spielen.



Mittwoch, 16. Juni 2021

Treffpunkt: 19.00 Uhr Pfarreiheim

Anmeldung bei: Monika Peter: 041 980 29 24
oder frauenverein.egolzwil.wauwil@gmail.com

Babysitter-Kurs 2021

Zielgruppe: Jugendliche ab 12 Jahren,
ältere Jugendliche haben Vorrang



Kursdaten & Zeit: **Samstag, 11. September 2021**
8.30 – 12.00 Uhr

Samstag, 18. September 2021
8.30 – 16.00 Uhr

(Mittagspause von 12.00 – 13.00)

Kursort: Pfarreiheim Wauwil

Kursleitung: Priska Felber
Kursleiterin SRK

Kurskosten: Einzelperson: Fr. 115.-
inkl. Kursunterlagen

Geschwister: Fr. 185.-

inkl. Kursunterlagen

Mitbringen: Schreibzeug, Leuchtstifte, Block

Anmeldung: Anmeldeformular erhältlich bei
eveline.r@gmx.ch

Anmeldeschluss: **Sonntag, 13. Juni 2021**

Bei Fragen: Roos-Lampart Eveline
Tel: 041 920 11 03

Achtung: Teilnehmerzahl ist beschränkt!

TV SANTENBERG

Umstrukturierung Jugendriegen per Sommer 2021

Der TV Santenberg (TVS) Egolzwil-Wauwil **Santenberg** ist bereits seit über 70 Jahren bestrebt, der Bevölkerung ein attraktives und vielseitiges Sportangebot zu bieten. Da es uns ein wichtiges Anliegen ist, die Trainings zeitgemäss und den Bedürfnissen angepasst zu gestalten, gibt es per Sommer 2021 eine Umstrukturierung der Jugendriegen. An der GV 2019 wurden Anpassungen beschlossen, um unsere Jugendriegen künftig besser fördern und sie mit einem höheren Niveau in unseren Aktivriegen aufnehmen zu können.




Der Grundbaustein wird den Kindern weiterhin polysportiv in der Jugi 1 und 2 (1. bis 4. Klasse), jeweils am Mittwoch von 18.15-19.30 Uhr in der Turnhalle Zentrum Linde mitgegeben. Neu wird ab der 5. Klasse in den einzelnen Jugendriegen Leichtathletik, Team-Aerobic, Korbball und Geräteturnen spezifisch trainiert. Die Motivation, das Können sowie der Ehrgeiz in den verschiedenen Riegen sollen durch die Umstrukturierung gefördert werden.

Aufteilung Jugendriegen	Trainings	Altersstufen
Jugi 1 (Polysport)	Mittwoch 18:15 - 19:30 Uhr	1. und 2. Klasse
Jugi 2 (Polysport)	Mittwoch 18:15 - 19:30 Uhr	3. und 4. Klasse
Leichtathletik Jugend	Montag 18:00 - 19:00 Uhr	5. bis 8. Klasse
Korbball Jugend	Donnerstag 18:00 - 19:00 Uhr	5. bis 8. Klasse
Team-Aerobic Jugend	Donnerstag 18:30 - 20:00 Uhr	5. bis 8. Klasse
Geräteturnen Jugend	Freitag 18:30 - 20:00 Uhr	5. bis 8. Klasse


Besuchst du nach den Sommerferien 2021 die 1. bis 8. Klasse und interessierst dich für eines oder mehrere Trainings des TV Santenbergs, dann melde dich bei unserem J&S-Coach Stephanie Müller (079 678 46 71) und besuche die Probetrainings ab 23.08.2021. Weitere Infos sind zu finden auf www.tv-santenberg.ch. Wir freuen uns über neu Interessierte!

Leitungsteam Jugend TV Santenberg



Neue JUGEND-Riegen

ab Sommer 2021



Jugi 1

Jugi 2

Leichtathletik Jugend

Korbball Jugend

Team-Aerobic Jugend

Geräteturnen Jugend

1. Klasse

3. Klasse

5. Klasse

7. Klasse

Aktivriegen

„Jede Leistung fängt mit der Entscheidung an, es zu versuchen!“

Das Training der Jugend-Riegen startet nach den Ferien wie folgt:

Riege **Trainingszeit**

Jugi 1 (Polysport) Mi 18.15 - 19.30 Uhr

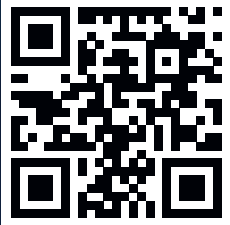
Jugi 2 (Polysport) Mi 18.15 - 19.30 Uhr

Leichtathletik Mo 18.00 - 19.00 Uhr

Korbball Do 18.00 - 19.00 Uhr

Team-Aerobic Do 18.30 - 20.00 Uhr

Geräteturnen Fr 18.30 - 20.00 Uhr



weitere Informationen:
www.tv-santenberg.ch

17



SAMARITER NEBIKON



BLUTSPENDE-AKTION IN NEBIKON

Jeder Tropfen zählt!

SPENDE BLUT – RETTE LEBEN

Montag, 28. Juni 2021

17.00 – 20.00 Uhr

Pfarrsaal Kath. Kirche, Nebikon

**Terminreservation ist erforderlich unter:
reservation.ichspendeblut.ch**

Wir freuen uns auf viele Spender/innen aus Egolzwil und Wauwil!

Herzliche Grüsse
Samariter Nebikon

AKTIVE FAMILIEN EGOLZWIL-WAUWIL



**Aktive Familien
Egolzwil-Wauwil**

Kontaktfrau-Aktive Familien:

Eveline Roos, Hinterberg 14, 6243 Egolzwil Tel. 041 920 11 03
AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com

Spielnachmittag im Moos

Wenn es die aktuelle Coronasituation zulässt, möchten wir den traditionellen Spielnachmittag im gewohnten Rahmen durchführen. Wir würden uns freuen, zusammen mit vielen spielffreudigen Kindern, Müttern und Vätern einen tollen Nachmittag verbringen zu dürfen.

Datum: Mittwoch, 16. Juni 2021

Zeit: 14.30 – 16.30 Uhr

Ort: Spielplatz Moos Wauwil

Die Aktiven Familien stellen ein Zvieri zur Verfügung.

Anmeldungen bitte bis am Montag 14. Juni an:
Mirjam Stucki 079 667 83 00
oder AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com.

Bei Regen findet der Anlass nicht statt.

SENIORENRAT

Leider müssen wir den geplanten Informationsanlass «Gut hören bedeutet Lebensqualität» vom 15. Juni 2021 **absagen**. Das Thema wird erneut ins Jahresprogramm 2022 aufgenommen.

**Seniorenrat
Egolzwil-Wauwil**

Wir konnten in diesem Jahr coronabedingt noch keinen Anlass durchführen. Wir sind nun voller Zuversicht, dass sich die Rahmenbedingungen für Seniorenanlässe bald verändern werden. Unsere nächste Veranstaltung ist auf den **14. September 2021** geplant. Dann wird die Pro Senectute des Kantons Luzern alle ihre Dienstleistungen vorstellen, welche darauf ausgerichtet sind, dass ältere Menschen länger selbstbestimmt leben können.

Wir danken Ihnen für das Verständnis.

SPEKTRUM



DIE KULTURELLE PLATTFORM
VON EGOLZWIL UND WAUWIL

Online Videos

zum Anschauen, Zuhören und Spass haben

ab Donnerstag, 20. Mai 2021

auf unserer Webseite www.vereinspektrum.ch

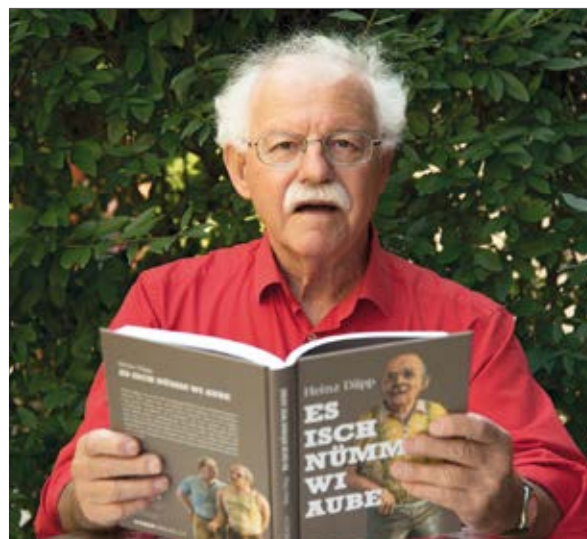
Geschätzte Vereinsmitglieder und Kulturfreunde

Die Corona-Pandemie hat unser Vereinswesen seit dem Frühjahr 2020 zünftig auf den Kopf gestellt. Angesichts der eingeschränkten Aktivitäten und fehlender Planungssicherheit hat der Vorstand die Idee von eigenen Videos lanciert.

Das Kamera-Team Toni Koller und Alois Hodel hat anfangs Mai zwei Berner Stadtoriginale in der Bundeshauptstadt und ein virtuoses Violinen-Konzert in der Wendelinskapelle gefilmt und Videos erstellt. Diese werden ab dem 20. Mai auf unserer Webseite aufgeschaltet.

www.vereinspektrum.ch

Wir wünschen viel Vergnügen
Vorstand Verein Spektrum



Berner Satire mit Heinz Däpp

Heinz Däpp ist über die Stadt Bern hinaus bekannt als satirischer Gesellschaftskritiker und wendet sich vorab dem politischen Getümmel rundum zu.

Mit seinem urchigen unverfälschten Berner Wortschatz nimmt er manche Persönlichkeiten, Zeitaktuelles und Alltagsereignisse ungeschminkt auf die Schippe. Erneut erfreut er unseren Verein mit seinen Gedanken und Eingebungen.



Besondere Klangwelt mit Bruno Bieri

Bruno Bieri überrascht mit sonderbaren Klängen auf seinem «Handpan»-Instrument und mit klugen Gedanken und schönen Anekdoten in seinen Gesängen. Die meist spontanen Darbietungen dieses Berner Troubadours mit Entlebucher Wurzeln sind ein lust- und humorvoller Strudel aus Musik und Geschichten. Die Ideen dazu holt er sich aus der Natur oder der unmittelbaren Umgebung – wie hier auf der legendären «Münsterplattform».



Violinen-Konzert mit russischen Wurzeln

Der elfjährigen Anastasija Häfliger und ihrem jüngeren Bruder Andrej (Menznau) lag das musikalische Talent in der Wiege. Bereits ihre Grosseltern aus St. Petersburg/Russland wie ihre Mutter Marina Yakovleva (Geigerein am Opernhaus Zürich) und Onkel Mikhail (Symphonie Orchestra Basel) sind leidenschaftliche Musiker/innen. Sie haben als Trio und Quartett extra für's Spektrum-Video Mitte Mai in der Wendelinskapelle Wauwil konzertiert.



cvp-egolzwil.ch

Bürgernahe Infos an der CVP-Versammlung am 19. Mai

Gemeindeverwaltung ist gut auf Kurs

Der Einstieg in die neue Legislatur per 1. September 2020 sei in mancherlei Hinsicht sozusagen ein „Kaltstart“ gewesen, schilderte Gemeindegeschreiberin Margrit Bucher ihre bisherigen Erfahrungen. Da war die Umstellung des Führungsmodells auf primär strategische Funktionen des Gemeinderates mit Verlagerung aller operativen Aufgaben in die Verwaltung, der Wechsel bei zwei wichtigen Gemeinderatsmandaten, ihr persönlicher Neuantritt als Gemeindegeschreiberin, die teilweise Neuregelung der Verantwortungsbereiche und personelle Wechsel in Schlüsselfunktionen. Dazu kamen auch noch unerwartete Mehrarbeiten mit dem Buchführungsprogramm HRM2 und wegen veralteter IT-Software.

Ein so komplexer Prozess brauche Zeit und Verständnis, erklärte Margrith Bucher. Jedenfalls sei die derzeitige Gemeindeverwaltung nun gut auf Kurs, die Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat sehr kooperativ, ebenso im Verwaltungspersonal. Ihr persönlich seien die über zwanzigjährigen Erfahrungen als Gemeindegeschreiberin (ehemals in Reiden) von grossem Nutzen gewesen, notabene auch für die Team-Entwicklung, welche weiter gefördert werde.

Der Präsentation der neuen Multimedia-Ausstellung egolzwilerleben.ch durch Willi Geiser folgte die zügige Erledigung der GV-Traktanden.

Parteipräsident Pius Bernet verdankte nach der rege benutzten Fragerunde Margrit Bucher die engagierte und zielorientierte Leitung der Egozweiler Gemeindeverwaltung sowie dankte allen Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung für ihren grossen Einsatz.

Gemeindepräsident Pascal Muff motivierte, an der Gemeindeversammlung vom 1. Juni 2021 (in der Turnhalle) zahlreich teilzunehmen.



Pascal Muff Margrit Bucher Pius Bernet

CVP Kanton Luzern empfiehlt 2 x NEIN und 3 x JA

bei den eidgenössischen Vorlagen der Volksabstimmung 13. Juni 2021

NEIN zur Volksinitiative für sauberes Trinkwasser - **NEIN** zur Volksinitiative für eine Schweiz ohne Pestizide - **JA** zum Covid-19-Gesetz - **JA** zum CO2-Gesetz - **JA** zum Terrorismus-Gesetz

Endlich wieder ein Grillfest für die ganze Familie

(vorbehältlich verschärfter Corona-Auflagen)

Sonntag, 20. Juni, ab 14.00 bis 18.00 Uhr beim Fuchsentanz

Musikalisch umrahmt geniessen wir unbeschwert einen schönen Sonntagnachmittag im Wald.

Neuzuzüger/-innen, gross und klein sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und zahlreiches Erscheinen.

Auskunft:

Pius Bernet
Rainacher 29
6243 Egozwil
079 602 14 23
pius.bernet@cvp-egolzwil.ch

info@cvp-egolzwil.ch
www.cvp-egolzwil.ch

Ihre CVP Egozwil

Pius Bernet
Präsident

Alois Hodel
Vize-Präsident

Frühlingsaktion der FDP. Die Liberalen Egolzwil und Wauwil

Wer ernten will, muss säen

Pflanzen, wachsen, blühen – so lautete das Motto der Frühlingsaktion, welche die FDP Egolzwil und Wauwil gemeinsam organisierten. Am Samstagmorgen, 8. Mai, waren Mitglieder der beiden Ortsparteien an je einem Stand bei der Haltestelle Millefeuille in Egolzwil und auf dem Parkplatz vor dem Denner in Wauwil vertreten, um mit geladenen PolitikerInnen und BürgerInnen der beiden Gemeinden über aktuelle Themen zu sprechen.



Der Anlass lockte zahlreiche BesucherInnen an. Auch Gäste anderer Gemeinden fanden den Weg nach Egolzwil und Wauwil. Man spürte richtig das Frühlingserwachen an diesem Samstagmorgen, mit den ersten warmen Sonnenstrahlen nach vielen regnerischen und kalten Tagen.

Die Besucher bekamen die Gelegenheit, sich mit bekannten Vertretern der FDP auszutauschen. Ständerat Damian Müller und Kantonalparteipräsidentin Jacqueline Theiler waren vor Ort, zudem die FDP-Kantonsrätin Helen Schurtenberger, sowie die Kantonsräte Philipp Bucher und Andreas Bärtschi. Ideen, Anregungen und Meinungen wurden ausgetauscht, um auch in Zukunft die Gemeinden und den Kanton Luzern zum Erfolg zu führen. An Gesprächsstoff mangelte es keinesfalls.

Mit dieser Aktion der FDP soll bewusst gemacht werden, dass jeder Winter einmal vorbei ist und mit dem Frühling die Natur neu erwacht und Pflanzen auch nach einer kalten Jahreszeit erneut gedeihen und wachsen. Um diese Botschaft zu vermitteln, verteilten die Mitglieder der Ortsparteien einen Flyer mit Sonnenblumenkernen. Die Besucher und Besucherinnen wurden motiviert, bei dieser Aktion mitzumachen, die Samen in ihrem Garten oder auf dem Balkon zu säen und zu beobachten, wie die Sonnenblumen wachsen. Denn wer sich aktiv engagiert, kann Erfolge viel mehr geniessen! Die Teilnahme an der Frühlingsaktion soll Kraft und Energie schenken, das Dorfbild mit Sonnenblumen verschönern und Egolzwil und Wauwil gemeinsam zum Erblühen bringen.

Parolen der FDP. Die Liberalen Luzern für das Abstimmungswochenende vom 13. Juni 2021

- NEIN** zur Volksinitiative „Für sauberes Trinkwasser und gesunde Nahrung“
- NEIN** zur Volksinitiative „Für eine Schweiz ohne Synthetische Pestizide“
- JA** zum Covid-19-Gesetz
- JA** zum CO2-Gesetz
- JA** Bundesgesetz über polizeiliche Massnahmen zur Bekämpfung von Terrorismus (PMT).

Wir danken Ihnen für die Teilnahme an der Abstimmung.



Eine tolle Ära endet und geht OK weiter!



Schreinermeister Adrian Gassmann übergibt
sein Lebenswerk in gute Hände.



Als Familienunternehmen starteten wir 1979 unsere Schreinerei Gassmann. Kundenwünsche erfüllen, Arbeit nach Mass - dies war während 42 Jahren unser Credo und wurde von unserer Stammkundschaft sehr geschätzt.
Für diese Treue sagen wir von Herzen DANKE!
Ein grosses Dankeschön gebührt auch unseren Mitarbeitenden, die an unserem Erfolg massgeblich mitbeteiligt waren. Es erfüllt uns mit Freude, dass bei uns 19 Auszubildende das Schreiner-Handwerk erlernt haben.
Wir freuen uns sehr, Ihnen eine motivierte und kompetente Persönlichkeit vorzustellen, an welche wir unser Lebenswerk nun weitergeben. Schränke und Küchen verlassen die Werkstatt in Zukunft zwar keine mehr. Doch mit dem Egotzweiler Reto Kaufmann wird an der Bergstrasse 24 weiterhin «ein Hölziger» am Werk sein. Seine Vielseitigkeit reicht von Umbauten, Renovationen über Bodenbeläge bis hin zum Insektenschutz.
Wir wünschen ihm und seiner Ehefrau Esther mit ihrer bereits bekannten und erfolgreichen Firma OK INNENAUBAU GmbH einen guten Start in Wauwil, viel Erfolg und alles Gute.

Adrian und Annelies Gassmann

Gschänkslädali klein aber fein



- Schmuck
- Kinderkleider
- Dekosachen
- Italienische Spezialitäten
- Bachblüten Mischungen



Öffnungszeiten:

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr
Freitag 9.00 - 15.00 Uhr
Samstag: 13.00 - 15.00 Uhr
oder auf Anmeldung



Alexandra Roos-Portmann
Wendelinsmatte 12c
6242 Wauwil
Tel: 079/760 99 41



Neu:
Selbstbedienungs-Ecke
Wann immer du möchtest

ÄRZTE NOTRUF

Dr. M. Pemberger, Schötz.....	041 984 00 50
Dr. G. Klein, Wauwil.....	041 980 55 55
Dr. Chr. Rauch, Dagmersellen.....	062 756 32 22
Dr. M. Strässle, Schötz.....	041 982 06 70
Doktorhuus, Nebikon.....	062 756 16 26
Tox-Zentrum (Notfallnummer).....	145

Ärzte Notruf Luzern

Rasche Hilfe – Notfallarzt

0900 11 14 14

(Fr. 3.23/Min.)

Eine Initiative der Ärztesgesellschaft des Kantons Luzern in Zusammenarbeit mit den Luzerner Spitälern

WICHTIGE ADRESSEN

Jugendarbeit Egolzwil und Wauwil

Marco Straumann, Jugendarbeiter, 076 548 52 52,
info@ja-egolzwil-wauwil.ch, www.ja-egolzwil-wauwil.ch



Pfarramt Egolzwil-Wauwil:

Andreas Barna, Pfarradministrator
Doris Zemp, Seelsorgerin
041 980 32 01, Notfalltelefon 041 982 00 22
sekretariat@pfarrei-egolzwil-wauwil.ch
www.pfarrei-egolzwil-wauwil.ch

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:

Di: 09.00 – 11.00 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr
Do: 09.00 – 11.00 Uhr
Fr: 09.00 – 11.00 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr



Pilzkontrolle:

Hans Kumschick, 041 980 34 65
Bahnstrasse 33, 6242 Wauwil

Pro Juventute Beratungstelefon 147

Bestattungen

Jöri-Bestattungen GmbH, Panoramastrasse 2,
6243 Egolzwil, 041 980 42 42, 079 643 45 32,
info@joeri-bestattungen.ch, www.joeri-bestattungen.ch



Pro Senectute, Beratungsstelle Willisau

041 972 70 60



Regionales Pflegezentrum Feldheim, 6260 Reiden

Feldheimstrasse 1, 062 749 49 49,
Fax 062 749 49 50

Regionales Zivilstandsamt Willisau

Schlossstrasse 5, (Bergli) 6130 Willisau

Mo 08.00-11.30 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Di-Fr 08.00-11.30 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

Telefon 041 972 71 91, Fax 041 972 71 90

zivilstandsamt@willisau.ch

SBB-Flexi-Cards für Egolzwil und Wauwil

Verkauf durch die Gemeindekanzlei Wauwil



Sozial-BeratungsZentrum

Amt Willisau (SoBZ)

Einzel-, Paar-, Familien- und Jugendberatung,
Suchtberatung, Kreuzstrasse 3B, 6130 Willisau,
Telefon 041 972 56 20,
www.sobz-willisau-wiggertal.ch,
willisau@sobz.ch

Mütter- & Väterberatung

Jeweils an einem Dienstag im Monat Beratung
mit Anmeldung: 10.30 bis 16.00 Uhr,
Pfarreiheim Wauwil. Tel. Beratung täglich von
08.00 bis 9.30 Uhr. Frau Cornelia Vogel,
mvb.willisau@sobz.ch,
www.sobz-willisau-wiggertal.ch



Geschäftsstelle

Geschäftsleiterin:

Rita Fischer-Suter
Öffnungszeiten: Dienstag- und
Freitagvormittag, Tel. 041 980 07 30

Ambulante Krankenpflege:

041 980 10 83

Haushilfe, Fahrdienst,

Einsatzleiterin

Karin Hilfiker, 041 982 04 73

Stillberatung (La Leche Liga)

Esther Bättig Arnold, 041 970 42 81



Kontaktperson Babysitterliste

Eveline Roos, Hinterberg 14,
6243 Egolzwil Tel. 041 920 11 03



Juni

Di 1.	20.00	Gemeinde Egolzwil: Rechnungs-Gemeindeversammlung; Gemeindezentrum
Mi 2.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Kaderübung
Do 3.		Schule Egolzwil: Schulen: schulfrei (Fronleichnam)
Fr 4.	ab 10.00	Gemeinde Egolzwil: Grünabfuhr
Fr 4.		Schule Egolzwil: schulfrei
Di 8.	11.30	Kreis frohes Alter Egolzwil-Wauwil: Senioren-Mittagstisch; Gasthaus St. Anton
Mi 9.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Fahrschule
Do 10.		Kreis frohes Alter Egolzwil-Wauwil: Velotour; Besammlung Pfarreiheim
Do 10.	19.30	Verein ilanga: Mitgliederversammlung
So 13.	10.00-10.30	Gemeinde Egolzwil: Volksabstimmung
Di 15.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Offiziersübung
Mi 16.	Abend	Frauenverein Egolzwil-Wauwil: Minigolf spielen; Besammlung Pfarreiheim
Do 17.		Kreis frohes Alter Egolzwil-Wauwil: Wanderung; Besammlung Pfarreiheim
Fr 18.	08.00-12.00	NAVO Wauwil-Egolzwil und Umgebung: Pflegeeinsatz Sandgrube; Sandgrube Wauwil
Fr 18.	ab 10.00	Gemeinde Egolzwil: Grünabfuhr
Fr 18.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Offiziersübung
Mo 21.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Mannschaftsübung
Di 22.	11.30	Kreis frohes Alter Egolzwil-Wauwil: Senioren-Mittagstisch; Gasthof Duc
Di 22.		Gemeinde Egolzwil: Mitwirkungsanlass Siedlungsleitbild; Gemeindezentrum Oberdorf
Mi 23.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Motorspritzen-Dauerlauf
Mo 28.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Fahrschule
Mi 30.	19.00	CVP Egolzwil: Parteianlass mit JCVP

Alle Angaben sind ohne Gewähr. Bitte beachten Sie, dass Veranstaltungen kurzfristig abgesagt werden können. Den aktuellen Stand finden Sie auf unserer Homepage www.egolzwil.ch oder bei den Vereinen.

Gemeindeverwaltung Egolzwil

Dorfchärn
6243 Egolzwil



Tel. 041 984 00 10
Fax 041 984 00 11

gemeindeverwaltung@egolzwil.ch
www.egolzwil.ch

Die Schalter sind geöffnet:

Montag	08.00 bis 12.00 Uhr	
Dienstag	08.00 bis 12.00 Uhr	13.30 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 12.00 Uhr	
Donnerstag	08.00 bis 12.00 Uhr	13.30 bis 16.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr	

Bei Bedarf vereinbaren Sie einen Termin mit dem Verwaltungspersonal ausserhalb der Öffnungszeiten.